

## DIE KARWOCHE UND OSTERN IN DER FAMILIE FEIERN

### **4. Teil: Karsamstag und Ostern**



Der Karsamstag ist der Tag, an dem die Kirche der Grabesruhe Jesu Christi gedenkt und mit Fasten und Gebet seine Auferstehung erwartet. Dieser Tag ist aber auch geprägt mit den Vorbereitungen für das Osterfest. Es werden Ostereier gefärbt, Osterlämmer und Osterzöpfe/Osternester gebacken, der Speisenweihekorb hergerichtet und die Wohnung österlich geschmückt.

Der Speisenweihekorb wird in der Osternachtliturgie oder bei einem Ostergottesdienst am Ostersonntag mit in die Kirche genommen. Am Ende des Gottesdienstes werden die Speisen dann vom Priester gesegnet. In der Familie versammelt man sich dann um den Tisch und genießt das gemeinsame Mahl/Frühstück mit den Speisen aus dem Weihekorb.

Ostern ist das Fest der Auferstehung Jesu von den Toten. Die Auferstehung Jesu wird als Sieg über den Tod gefeiert und ist das Fundament unseres christlichen Glaubens.

**Tipp:** \* Vorbereitungen: Ostereier färben, Osterlämmer und Osternester backen.

\* Speisenweihekorb herrichten: Ostereier, Schinken, Osterlamm, Brot, Käse, Butter, Salz, Kren, grünes Kraut

\* Wohnung österlich schmücken: Osterstrauch, Osterkerze (PDF) für den Tisch, österliche Fensterbilder, Osterbasteleien (PDF), usw.

\* Osternachtliturgie und Ostersonntagsgottesdienst mitfeiern

\* Interessantes zum Karsamstag und Ostern: Pfarrbrief Seite 6 und 7  
(Homepage: [www.pfarre-saalfelden.at](http://www.pfarre-saalfelden.at))

\* Osterpreisrätsel im Pfarrbrief Seite 9 ausfüllen und abgeben.  
(Homepage: [www.pfarre-saalfelden.at](http://www.pfarre-saalfelden.at))

\* Osternestlsuchen am Ostersonntag mit der Familie

### Vorbereitung:

Sie benötigen den Tränenkranz vom Karfreitag oder einen Peddigrohrkranz, eine Schale mit Blumenblüten, Teelichter für jeden und eine Osterkerze (siehe oben).

**Gebet:** Ein Familienmitglied zündet das Teelicht an und stellt es zum Kärtchen „Ostern“.

Danke, Herr, für die Ostersonne, die in den Herzen der Menschen aufgeht!  
Danke, dass du uns auf allen Wegen begleitest.  
Danke für die Musik deiner steten Gegenwart, die du in unserem Innersten erklingen lässt.

Danke, dass du bei uns bleibst, wenn der Tag sich neigt, und die Ängste an unsere Tür klopfen.

Danke, dass du uns bei der Hand nimmst, um uns durch die Pforten der Lebens zu geleiten.

Danke, dass du unser Herr bist, jeden Tag, und für immer bei uns bist!

(Charles Singer, Aus: Gebete zu den Kirchenfesten. SaktivMedia 2001)

*Unsere Fußstapfen „wandern“ nun zu Ostern als Zeichen, dass Jesus den Tod besiegt hat und neues Leben beginnt.*

**Einleitung:** Ostern und Karfreitag gehören zusammen. Wenn Sie sich am Karfreitag nicht getroffen haben, können Sie sich eingangs darüber austauschen, wie sich die Freundinnen und Freunde von Jesus gefühlt haben mögen, als dieser am Kreuz gestorben ist.

Danach wird der »Tränenkranz« vom Karfreitag oder der Peddigrohrkranz in die Mitte gelegt. Sie sprechen noch einmal an, wofür der Kranz steht und was die Tränen bedeuten.

### **Bibelerzählung:**

*So ähnlich wie wir es jetzt gesagt haben, fühlten sich wohl die Freunde von Jesus, nachdem er am Kreuz gestorben war. Sie hatten ihn vom Kreuz abgenommen und in ein Grab gelegt. Sie waren sicher ganz traurig. Doch dann geschah etwas Merkwürdiges.*

An dieser Stelle zünden Sie Ihre Osterkerze an. Dann lesen Sie aus dem Osterevangelium aus Mk 16, 1–7 oder erzählen die Geschichte nach:

Als der Sabbat vorüber war, kauften Maria aus Magdala, Maria, die Mutter des Jakobus, und Salome wohlriechende Öle, um damit zum Grab zu gehen und Jesus zu salben. Am ersten Tag der Woche kamen sie in aller Frühe zum Grab, als eben die Sonne aufging.

Sie sagten zueinander: Wer könnte uns den Stein vom Eingang des Grabes wegwälzen? Doch als sie hinblickten, sahen sie, dass der Stein schon weggewälzt war; er war sehr groß. Sie gingen in das Grab hinein und sahen auf der rechten Seite einen jungen Mann sitzen, der mit einem weißen Gewand bekleidet war; da erschrecken sie sehr. Er aber sagte zu ihnen: Erschreckt nicht! Ihr sucht Jesus von Nazaret, den Gekreuzigten. Er ist auferstanden; er ist nicht hier. Seht, da ist die Stelle, wo man ihn hingelegt hatte. Nun aber geht und sagt seinen Jüngern, vor allem Petrus: Er geht euch voraus nach Galiläa; dort werdet ihr ihn sehen, wie er es euch gesagt hat.

**Lied:** Jesus geht in die Stadt hinein

Jesus liegt im Felsengrab. Frauen steigen zu ihm hinab. Sie suchen. Sie staunen. Sie glauben gewiss: Der Herr auferstanden ist.

(Noten-Link: [www.peberdy.me.uk/.../Jesus%20geht%20in%20die%20Stadt%20hin...](http://www.peberdy.me.uk/.../Jesus%20geht%20in%20die%20Stadt%20hin...)) (Text und Melodie: Sepp Faist)

### **Aktivität:**

Dann werden ohne weitere Überleitung die anderen Teelichter an der Osterkerze angezündet und zu jedem/jeder hingestellt. Dies soll ein Sinnbild dafür sein, dass die Frauen ihre Ostererfahrung weitererzählt haben.



